Zeitschrift: Landschaftsschutz in der Schweiz: Tätigkeit der SL = Protection du

paysage en Suisse : activité de la FSPAP

Herausgeber: Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege

Band: - (1986)

Rubrik: Einsprache, Beschwerden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

6. Einsprachen, Beschwerden

Projekt eines Kurs- und Sportzentrums auf der "Grünen Wiese" in Schwarzenburg

Gegen die in der Gemeinde Schwarzenburg (BE) aufgelegte Einzonung von landwirtschaftlichem Kulturland zwecks Errichtung eines kantonalen Kursund Sportzentrums (KUSPO), das von der Eidg. Turn- und Sportschule in Magglingen befürwortet wird, hat die SL gemeinsam mit lokalen Opponenten am 29. September 1986 Einsprache erhoben. Die Einzonung wurde an einer denkwürdigen Gemeindeversammlung anfangs März 1987 mit Zweidrittelsmehrheit abgelehnt.

Gegen eine neue Strasse ins Rosenlaui

Die von der Forstdirektion des Kantons Bern erteilte Rodungsbewilligung zur Erstellung einer 4,2 m breiten Strasse, welche als neue Zufahrt ins Reichenbachtal (Rosenlaui) dienen soll, wurde von der SL mit Beschwerde vom 15. Juli 1986 an das Eidg. Departement des Innern angefochten, wo sie noch hängig ist. Die Begründung schien der SL unzureichend. Das Vorhaben wird als "Teilausbau der Scheideggstrasse" bezeichnet, obschon im Landschaftsrichtplan das ganze Gebiet bis zur Grossen Scheidegg als Landschaftsschongebiet ausgeschieden ist. Es fehlen ein Konzept und eine verbindliche Planung, welche der zunehmenden Ueberflutung dieses Wandergebietes mit Autos Einhalt gebieten. Der Strassenbau selber würde vermehrten Individualverkehr anziehen, da keine weitgehenden Beschränkungen vorgesehen sind. Zudem wäre mit baulichen Eingriffen in eine unbestritten schutzwürdige und wunderschöne Landschaft zu rechnen. Angesichts dieser Perspektiven scheinen die angegebenen Gründe, nämlich Einsatz grösserer PTT-Cars, bessere Erschliessung einiger abgelegener Waldparzellen und bessere Zufahrt dürftig.

Rebbergmelioration in Salgesch

Am 23. Oktober 1986 hat das Eidg. Departement des Innern die vom WWF und der SL gegen eine Rodungsverfügung des Bundesamtes für Forstwesen und Landschaftsschutz (BFL) erhobene verwaltungsgerichtliche Beschwerde nur insofern gutgeheissen, als eine Doline und ein benachbarter Waldsaum zu schützen sind, wogegen für alle anderen – im offiziellen Waldfeststellungsverfahren ausdrücklich als Wald bestätigten – Flächen die Rodungsbewilligung des BFL bestätigt wurde. Diesen Entscheid hat die SL nach reiflicher Erwägung des Pro und Contra an das Bundesgericht in Lausanne weitergezogen.

Noch hängige Fälle

- gegen eine eine landwirtschaftliche Güterstrasse in Ringgenberg (BE) hat die SL am 1. Dezember 1986 Einsprache erhoben und gleichzeitig eine mögliche Variante vorgeschlagen.
- Projekt einer neuen elektrischen 132kV-Freileitung der SBB über den Gotthard: Ueber den Antrag des EVED, das Kabel im Sicherheitsstollen des Strassentunnels zu führen oder eine unterirdische Verkabelung im Bereich des geschützten Gotthard-Hospizes zu erstellen, wurde noch nicht entschieden.
- Ueberbauungsprojekt Gubelwinkel in Jona SG. Ueber die Einsprache der SL, des Vereins zum Schutze des Landschaftsbildes am Zürichsee (VSLZ) und des St. Gallisch-Appenzellischen Bundes für Naturschutz wurde beim Baudepartement des Kantons St. Gallen in erster Instanz noch nicht entschieden.